



Leibniz-Institut
für Präventionsforschung und
Epidemiologie – BIPS

Stellenausschreibung

Am Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie - BIPS GmbH ist in der Abteilung „Prävention und Evaluation“ (Leitung Prof. Dr. Hajo Zeeb) zum nächstmöglichen Zeitpunkt – unter Vorbehalt der Stellenfreigabe – die Stelle eines/ einer

Wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin

Entgeltgruppe 13 TV-L
mit 26 Stunden/Woche

befristet vom 01.03.2018 bis zum 30.11.2018 zu besetzen.
(Eine 12-monatige Verlängerung ist geplant.)

Aufgaben:

Begleitende Evaluation zum Projekt „Gemeindedolmetscherdienste Niedersachsen – Qualifizierung von Dolmetscher/innen, Aufbau regionaler Dolmetscherpools und landesweiter Telefondolmetscherdienste“: In diesem Projekt wird ein Konzept für die Schulung von Gemeindedolmetschern entwickelt und die Infrastruktur für eine telefonische Dolmetscher-Hotline im Land Niedersachsen aufgebaut. Die begleitende Evaluation unterstützt die Konzeptentwicklung durch die Aufbereitung wissenschaftlicher Evidenz und einer Bedarfserhebung in potentiellen Anwendungssettings. Des Weiteren werden sowohl qualitative (Fokusgruppendifkussionen) als auch quantitative Methoden (Online-Befragungen) eingesetzt, um die Umsetzung der Gemeindedolmetscherdienste zu evaluieren.

Anforderungen:

- Hochschulstudium in Gesundheitswissenschaften, Public Health, Sozialwissenschaften oder verwandten Wissenschaften
- Gute Kenntnisse im Bereich der Migrationsforschung
- Gute Methodenkenntnisse (quantitativ und qualitativ)
- Erfahrungen im Umgang mit Online-Befragungen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Erwartet werden sehr gute kommunikative Fähigkeiten, ein überdurchschnittliches Engagement, eigenverantwortliches Handeln und die Fähigkeit, sich in ein interdisziplinäres Team einzuordnen. Mehrsprachigkeit bzw. ein eigener Migrationshintergrund sind von Vorteil.

Das Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie - BIPS ist eines der renommiertesten epidemiologischen Forschungsinstitute in Deutschland. Es unterhält enge Kooperationsbeziehungen zu verschiedenen Partnern im In- und Ausland.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem von internationalen Projekten geprägten Forschungsumfeld, spannende Forschungsthemen, ein hoch motiviertes und kollegiales Mitarbeiterteam, eine gute Infrastruktur sowie die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Seit Oktober 2014 trägt das BIPS das Zertifikat **audit** beruf und familie. Mit verschiedenen Maßnahmen fördert das BIPS die Vereinbarkeit von Beruf und individueller Lebensführung.

Rückfragen richten Sie bitte an:

Dr. Tilman Brand, Telefon: 0421 / 218-56917, E-Mail: brand@leibniz-bips.de

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage: www.bips-institut.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer **A 18/02** bis zum **25.01.2018** an:

Leibniz Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie – BIPS GmbH
Personalverwaltung
Achterstraße 30
28359 Bremen
bzw. per E-Mail im pdf-Format an Michaela Modde: modde@leibniz-bips.de



Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie aus Kostengründen nicht zurücksenden können; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir sie aus Kostengründen nicht zurücksenden können; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.